

29. März 2023

Koalitionsausschuss:

# Gute Signale pro Schiene, aber....

Die Spitzen der Ampelparteien haben im Koalitionsausschuss klare Signale für eine stärkere Förderung des Schienenverkehrs gesetzt. Das ist gut. Wir appellieren aber: Das darf jetzt nicht im Klein-Klein der Gesetzgebungsprozesse verwässert werden. Jetzt: Butter bei die Fische!

- Bis 2027 sollen **zusätzlich 45 Milliarden Euro in die Schiene** fließen: für Kapazitätserweiterung des Netzes durch Sanierung der Infrastruktur, Aus- und Neubau sowie Digitalisierung.
- Davon sind 20 Milliarden bereits gesichert: durch die **Erhöhung und Ausweitung der Lkw-Maut**, von der 80 % in die Schiene fließen soll.
- Im **Schienengüterverkehr** soll die **Förderung des Einzelwagenverkehrs** und die **Reduzierung der Trassenpreise** fortgeführt sowie der **Kombinierte Verkehr** gestärkt werden.
- Im **Nahverkehr** soll es nun um die **Angebotsausweitung** gehen.

**Damit werden langjährige Forderungen der EVG umgesetzt.** Es gibt mehr Geld für die Schiene und es wird eine neue Finanzierungssystematik aufgemacht. Wichtig ist insbesondere, dass die Einnahmen aus der Lkw-Maut verstärkt in die Schiene fließen. Denn das ist auch ein **wichtiger Schritt in Richtung fairerer Wettbewerbsbedingungen zwischen den Verkehrsträgern.**

Aber: **Jetzt sind die Haushälter gefragt, den Willen der Koalitionsspitzen ohne Abstriche umzusetzen und vollständig zu finanzieren.**

Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) Reinhardtstraße 23, 10117 Berlin – [www.evg-online.org](http://www.evg-online.org)



Wir leben Gemeinschaft